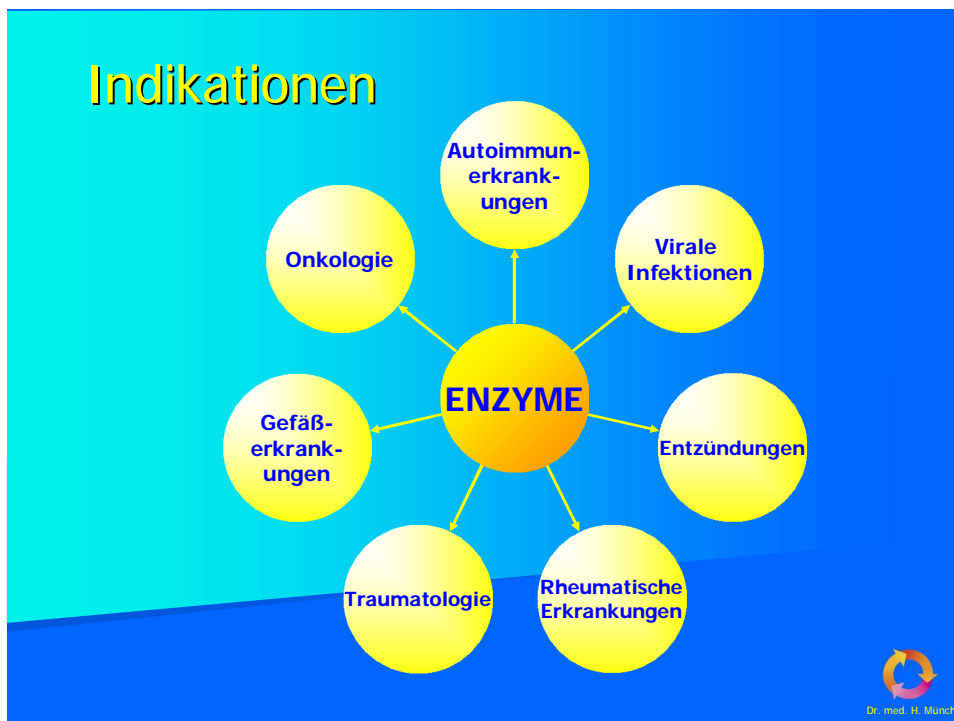


# Enzyme –

## täglicher Immunschutz für den Winter !

Über 2 Millionen Menschen in Deutschland nutzen jährlich die Wirkung von Enzymen aus der Natur zur Stärkung des Immunsystems und zur Behandlung akuter und chronisch entzündlicher Erkrankungen.



( hier werden Enzyme seit über 50 Jahren mit großem Erfolg eingesetzt )

Enzyme sind Reaktionsbeschleuniger, die einen schnellen Stoffwechsel aller Lebensformen auch bei physikalisch gesehen niedrigen Körpertemperaturen von ca 37 ° ermöglichen. Alleine im menschlichen Körper sind ca. 5000 verschiedene Enzyme bekannt, klassifiziert und in ihrer Wirkungsweise erforscht.

**Aufgrund ihrer zentralen Funktion für den zellulären Stoffwechsel werden Enzyme auch als „Bausteine des Lebens“ bezeichnet, d.h. alle Stoffwechselreaktionen im menschlichen Körper von der Bewegung, dem Denken, dem Verdauen bis hin zu den Abwehrreaktionen des Immunsystems werden in allen Zellen durch Enzyme ermöglicht und gesteuert.**

# Ohne Enzyme wäre die Erde

- wie der Mond -  
ein toter Planet



Anfang der 50er Jahre wurde in den USA die Bedeutung und die Möglichkeiten einer Enzymtherapie erstmals untersucht. In der Forschungsgruppe von Prof. Wolf und Dr. Karl Ransberger, dem Gründer der Medizinischen Enzymforschungsgesellschaft, gelang es erstmals nachzuweisen, dass das menschliche Immunsystem als Hauptabwehrreaktion eine Entzündung benutzt, die in zwei Phasen abläuft und durch Enzyme gesteuert wird. Nächster wichtiger Schritt war zu erkennen, dass, gerade im Alter oder bei Belastungen durch Erkältungen oder Krankheiten, im Körper ein Enzymmangel entstehen kann, der das Immunsystem überfordert. Dann laufen wichtige Abwehrreaktionen schlechter und langsamer ab, der Mensch wird akut oder gar chronisch krank. Ungesunder Lebensstil (starker Stress, Rauchen, Übergewicht, fettreiche Ernährung...) sowie erbliche Belastungen (Rheumafaktor...) können die Leistungsfähigkeit des menschlichen Immunsystems weiter schwächen.

In vielen 10.000den von Versuchen gelang es den Wissenschaftlern Wolf und Ransberger herauszufinden, welche Enzyme aus der Natur nach einer Einnahme positive Wirkungen auf das menschliche Immunsystem haben. Dies waren insbesondere die Enzyme Bromelain aus der Ananas, Papain aus der Papaya. Ebenfalls viel verwendet wurden die Enzyme Trypsin und Chymotrypsin aus der Bauchspeicheldrüse von Rindern und Schweinen, sowie in der neuesten Enzym-Präparate-Generation das Lysozym aus dem Hühnerei. Im Rahmen der öffentlichen BSE Diskussion sind Trypsin und Chymotrypsin als Bestandteile des Rindes in die öffentliche Kritik geraten, so dass in einigen EU Ländern Enzympräparate der ersten Generation mit diesen Inhaltsstoffen aus dem Verkehr gezogen wurden. Deshalb wird von den Mitarbeitern der Enzymforschungsgesellschaft derzeit eine Kombination von hoch dosierten Bromelain, Papain und Lysozym als optimal angesehen und besonders wirkungsvoll empfohlen.

## **Wie verwendet man Enzyme?**

Alle gängigen Enzympräparate werden mit ihren Substanzen magensaftresistent verpackt, um eine Zerstörung der empfindlichen Enzymmoleküle durch den sauren Magensaft zu verhindern.

Enzympräparate sollten zudem immer auf nüchternen Magen/Darmtrakt (z.B. bis 1Std. vor dem Essen) eingenommen werden, um eine optimale Aufnahme in die Blutbahn zu ermöglichen. Gibt man Enzyme zum Essen wird die wichtige Aufnahmerate in die Blutbahn reduziert und es kann in seltenen Fällen zu unerwünschten Nebenwirkungen wie Blähungen, Krämpfe und Durchfall kommen.

In der Blutbahn angekommen, helfen die zugeführten Enzyme dem Körper und seinem Immunsystem, Abwehrreaktionen verbessert durchzuführen, Schmerzen zu verringern und die allgemeine Lebensqualität zu erhöhen.

Enzyme bewähren sich sowohl in der Vorbeugung als auch in der Therapie von akuten und chronisch entzündlichen Erkrankungen bewährt.

Insbesondere Patienten des rheumatischen Formenkreises (Weichteilrheumatismus, Fibromyalgie, Arthrose...), sowie Diabetiker und Krebspatienten berichten nach einer Therapie mit proteolytischen Enzymen über eine Reduktion Ihrer Schmerzen, bessere Beweglichkeit der Gelenke, insgesamt über eine höhere Lebensqualität.

## **Aktivierung von Enzymen**

Seit Jahren ist zudem bekannt, dass die Wirkung der zugeführten Enzyme nochmals verbessert werden kann, wenn man parallel wichtige Mikronährstoffe wie Vitamine, Spurenelemente, Mineralstoffe, Bioflavonoide und Omega-3-Fettsäuren verabreicht. Hier ergeben sich synergistische Effekte, die sich positiv für den Patienten auswirken können.

**Weitere Infos, sowie beispielhafte Therapievorschlage erhalten sie direkt beim Autor unter [www.dr-h-muench.de](http://www.dr-h-muench.de)**